

Adventszeit ist Vorbereitungszeit

August 2025. Ich bin gerade in Leipzig in einem Großmarkt und es riecht plötzlich nach Weihnachten. Meine Nase richtet meinen Blick auf ein Regal. Darin köstliche Dominosteine, Spekulatius, Schokokringel für den Weihnachtsbaum, Pfefferkuchen und auch Adventskalender, Schokoladen-Weihnachtsmänner und -Nikoläuse und mir läuft das Wasser im Mund zusammen. Und dort: Glühwein, Christbaumkugeln und Lametta.

Sind Sie schon auf Weihnachten vorbereitet? Das ist doch der Sinn der Adventszeit: sich auf Weihnachten vorbereiten!

Ich komme ins Nachdenken: Finde ich dieses Weihnachtsangebot jetzt (schon im August) gut oder nicht? Und warum? Frühzeitig gute Vorbereitungen treffen, ist doch eigentlich genial.

Neulich hatte ich meinen 60. Geburtstag. Jetzt gehöre ich zum »alten Eisen«. Da sagt einer zu mir, du kannst dir jetzt einen Platz im »Betreuten Wohnen« sichern, das geht ab 60 Jahren. Das blickt auf jeden Fall vorbereitend nach vorne.

Und jemand anderes schickt mir zum Geburtstag einen Link zu einem Lied von »The Voice of Germany 2025«: »Wieder genauso« – ein wunderschönes Lied, was gerade richtig gut in meine Stimmung des Zurückblickens auf 60 Jahre passt. In dem Lied wird ein Traum beschrieben: Es kommt der »Tod« und klopft an die Tür der Sängerin und sie lässt ihn rein und sie reden die ganze Nacht miteinander und der Tod fragt:

»Wenn du die Chance hättest, nochmals von vorn anzufangen, was würdest du weglassen, welche Fehler nicht wiederholen und was wieder genauso machen?« Und sie überlegt nur kurz und sagt: »Ich würde es wieder genauso tun, genauso wie es war.« – Ja, mein Leben war so gut bis hierher.



*Darin ist erschienen die Liebe Gottes unter uns,
dass Gott seinen eingeborenen Sohn gesandt hat in die Welt,
damit wir durch ihn leben sollen. Darin besteht die Liebe:
Nicht, dass wir Gott geliebt haben, sondern dass er uns geliebt
hat und gesandt seinen Sohn zur Versöhnung für unsre Sünden.
Ihr Lieben, hat uns Gott so geliebt,
so sollen wir uns auch untereinander lieben.
(1. Joh. 4,9-11)*

Ich habe mir gleich mal das Original gesucht und bin bei Udo Lindenberg gelandet. Und bei ihm gibt es einen Vers mehr. Da beschreibt er u.a., dass er den »Highway Richtung Hölle« auch noch einmal fahren und alles genauso machen würde. Und ich dachte, dieses nun allerdings würde ich aber nicht machen. Lieber den himmlischen Weg gehen und weisen. Ja, ich würde sehr vieles genauso machen, aber ich würde nie den Weg Richtung Hölle gehen wollen, sondern den Weg im Miteinander und in den Himmel.

Dazu ist doch Jesus Christus in die Welt gekommen. Zu Weihnachten ist er Mensch und das Kind in der Krippe geworden. Auf ihn dürfen wir schauen. Ihm dürfen wir vertrauen und wer das tut, hat hier schon ein besseres Leben.

Wir, die wir ihm vertrauen, sind besser dran, denn wir erleben Vergebung, Trost und Seligkeit in unserem Leben.

Ich wünsche Ihnen viel Kraft und Freude in dieser Advents- und Weihnachtszeit. Lassen Sie uns himmlischen Duft verbreiten und sein Kommen – den Himmel – unter uns vorbereiten!

breiten und sein Kommen – den Himmel – unter uns vorbereiten!

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Pfarrer Johannes Möller

Adventsmusik in Syhra

Herzliche Einladung zur Adventsmusik am Freitag, **5. Dezember**, um **19 Uhr** Kirche Syhra.

Adventsmusik in Hohenkirchen

Am 2. Advent, dem **7. Dezember**, laden wir dazu um **15 Uhr** herzlich in die Hohenkirchener Kirche mit Kantor Ernst Merkel (Orgel) und dem Hohenkirchener Kirchenchor ein.

Adventsmusik in Wickershain

Am 2. Advent, dem **7. Dezember**, laden wir um **17 Uhr** herzlich in die Wickershainer Marienkirche zur Advents- und Weihnachtsmusik ein. Ausgestaltet wird diese Adventsmusik von dem Geithainer Posaunenchor, dem Chor und der Kantorei Geithain/Wickershain, dem Kinderchor und der Band Golden Lions. Der Eintritt ist frei, eine Kollekte wird am Ausgang gesammelt.

Musikalischer Gottesdienst mit »ADORA«

Am Sonntag, dem **11. Januar 2026**, sind Sie **10 Uhr** herzlich zu einem musikalischen Gottesdienst mit Chor und Band »Adora« aus Burgstädt in die **Kirche Rochsburg** eingeladen. Die musikalische Darbietung »Gotteskind 2« knüpft musikalisch an das Weihnachtsstück »Gotteskind« aus dem Jahr 2012 an. Neben Chorälen aus dem 15. und 16. Jahrhundert und dem Titelsong von 2012 sind sechs neue Lieder im Stil des »Mittelalter-Rock« entstanden, mit denen wir Sie auf die Reise nach Bethlehem mitnehmen werden. Auch diesmal konnte eine Violinistin zur Verstärkung gewonnen werden. Waren die Band damals allein unterwegs, ist diesmal auch ein Chor mit dabei. Freuen Sie sich auf eine neue Facette von Band & Chor »Adora«.



(Quelle: https://www.adora-band.de/programme_weihn_gotteskind2.html)

Rückblick Reformationskonzert in Geithain

Am 31. Oktober war das Reformationskonzert in Geithain zugleich ein Jubiläumskonzert unserer Wünningorgel, die 25 Jahre geworden ist. Das Leipziger Symphonieorchester unter der Leitung von Andreas Mitschke und Organist Tobias Nikolaus waren zu Gast in der sehr gut besuchten Nikolaikirche.



Musikalische Christnacht in Geithain

Herzlich eingeladen wird am **24. Dezember**, um **23 Uhr** in die **Nikolaikirche Geithain** zur musikalischen Christnacht. Ausgestaltet wird die Christnacht traditionell von Chor und Kantorei Geithain/Wickershain. Bei Kerzenschein, Orgel- und Chormusik wollen wir auf das Wunder der Menschwerdung Gottes hören und in die Weihnachtslieder mit einstimmen.



Als erstes erklang die Königin der Instrumente allein mit einer Fantasie h-Moll von dem Komponisten Friedrich Kiel. Danach verschmolzen die Klänge der Orgel mit den wunderbaren Tönen des Orchesters, das auf der Orgelepore Platz genommen hatte. Mit dem Konzert in g-Moll von Joseph Rheinberger und der »Reformationssymphonie« von Felix Mendelssohn Bartholdy erlebten die Besucher ein herrliches abwechslungsreiches Programm, das allen noch lange nachklingen wird.

Der Abschlussatz der Reformationssymphonie mündete in den wunderbaren Lutherchoral »Ein feste Burg ist unser Gott«. Darauf dürfen wir jederzeit vertrauen: Dass Gott unsere sichere und feste Zuflucht ist und bleibt in den Stürmen des Lebens. So können wir mit einstimmen in den Lobgesang Davids, als er vor seinen Feinden und vor Saul, seinem Verfolger, gerettet wurde: HERR, du mein Fels und meine Burg und mein Retter. (2. Sam. 22,2)

Text und Foto: Janko Bellmann



Kindermusical »Die Schöpfung« – Ein musikalisches Abenteuer durch Gottes Werk

Mit wunderbarer Musik und kindgerechten Texten erzählt das Musical »Die Schöpfung« die biblische Geschichte vom Anfang der Welt. Wir erlebten, wie Gott in sieben Tagen Licht und Dunkelheit, Himmel und Erde, Pflanzen, Tiere und schließlich den Menschen erschafft – und wie alles »sehr gut« wird.

Das Musical lud kleine und große Zuschauer ein, staunend die Schönheit und Vielfalt der Schöpfung zu entdecken. Dabei war auch der Bezug in unsere heutige Zeit da. Viele Probleme und Sorgen um unsere Umwelt und unser Miteinander prägen unsere Gesellschaft und beschäftigen jeden einzelnen von uns. Doch Gottes Botschaft vermittelt Hoffnung und zeigt uns die Verantwortung, die wir alle für uns, unsere Freunde, unsere Familien und unsere Mitmenschen haben. Genauso wie auch für die Schöpfung, die uns anvertraut ist und für die wir alle durch unser Handeln Verantwortung tragen. Dies wurde im Musical lebendig und berührend erzählt.

In nur einer Woche haben 48 Kinder das Musical von Adonia unter Leitung von Geertje-Marie Groth zusammen mit der Band einstudiert. Eine Woche voller Musik und gemeinsamen Erlebnissen für viele der Kinder. Alle waren mit Begeisterung dabei. Und das Ergebnis war grandios. Das Publikum im Bürgerhaus in Geithain war berührt und spendete langanhaltenden Applaus. Erst nach mehreren Zugaben wurden die Kinder und die Band von der Bühne entlassen. (Fotos s. unten)

Ein großes Dankeschön geht an die Eltern, Großeltern sowie an alle, die das Projekt begleitet und unterstützt haben. Ohne sie wäre das alles nicht möglich gewesen.

Alle freuen sich schon auf das nächste Jahr und ein weiteres spannendes Musicalprojekt.

Text & Fotos: #ton.art



Ohne Arbeitsteilung geht es nicht – Pfarrer Hendrik Pröhl über seine Arbeit als Pfarramtsleiter

Seit September bin ich nun in der neuen Aufgabe vertretend als Pfarramtsleiter im Kirchspiel unterwegs. Ein paar Eindrücke möchte ich dazu berichten. Zunächst ist es spannend, das Kirchspiel so näher kennen zu lernen – und ich merke freilich auch, wie viel da noch offen ist. Zum Gespräch war ich in Königshain mit dem Team der Musikschule #TON.ART. Ein spannendes Projekt.

Der Schwerpunkt meiner Aufgabe hier liegt - wie der Name schon sagt – in der Verwaltung und ich erlebe da ein sehr engagiertes und zugewandtes Team, dem ich gern meinen Dank sagen möchte. Wir arbeiten daran, den Alltag zu meistern, Lücken zu füllen und Rückstände aufzuholen. Uns hilft es, wenn wir uns auf Arbeiten konzentrieren - nicht jede/r alles macht. Und es hilft auch, mal ungestört am Stück Prozesse zu Ende zu bringen. Also bitten wir Sie, die Sprechzeiten ernst zu nehmen. Sie können auch Termine vereinbaren, wenn die Sprechzeiten nicht passen.

Eine Aufgabe, die immer wieder neu steht, ist miteinander zu sprechen – im Team der Hauptamtlichen, aber auch mit den

Ehrenamtlichen. Wir alle brauchen einen guten Informationsstand – damit nichts aneinander vorbeigeplant oder bearbeitet wird. Helfen Sie uns dabei, die planbaren Termine langfristig schon bekannt zu geben.

Für mein Arbeiten spreche ich immer wieder davon, dass der Motor für (z. B. ein Bauprojekt) die Kirchgemeindevertretung sein muss. Sowohl die Mitarbeitenden in der Verwaltung als auch wir Pfarrer schaffen es nicht, hier fortwährend von uns aus am Ball zu bleiben. Wir bringen gern unsere Kräfte ein, aber brauchen – so wie eine Uhr die Unruhe – die Impulse der Gemeinde. Das tradierte Pfarrerbild ist ein anderes – insofern müssen wir hier bewusst ins Umdenken kommen. Es gibt schon eine ganze Reihe gelungener Beispiele – und ich möchte den engagierten Ehrenamtlichen gern meinen Dank sagen. Aber es gibt es auch die Projekte, die wie festzementiert stecken bleiben – und das erzeugt Frust. Also – seien Sie mit dabei, die Projekte Ihrer Gemeinde auf den Weg zu bringen.

Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria: »Kommt, bringt eure Last«

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der afrikanische Riese über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. »Kommt! Bringt eure Last.« lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11, 28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christ-

liche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid. Kommt! Bringt eure Last.

Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e. V.

Wir laden am 6. März herzlich ein:

- 19.00 Uhr im Luthersaal Geithain
- 19.00 Uhr im Kantorat Jahnshain
- 19.00 Uhr im Gemeindesaal Lunzenau
- 19.00 Uhr in der Schule Ebersbach
- 19.30 Uhr im Gemeinderaum Obergräfenhain



Ein Blick in die Nachbarschaft – OscH e.V. in Tauscha

Direkt an der südlichen Grenze des Kirchspiels Geithain-Frohburg-Lunzenau liegt das zur Stadt Penig gehörende Dorf Tauscha. Hier befindet sich der OscH e.V., das Offene sozialchristliche Hilfswerk. Hinter diesem Namen steht eine überkonfessionelle Arbeit, deren Anliegen es ist, die von Gottes Geist gewirkte Einheit unter Christen zu fördern und Menschen die gute Nachricht von Jesus Christus nahezubringen.

Der Ursprung des Vereins liegt in der ökumenischen Kirchenwochenarbeit, die in den 70er Jahren begann. Vielleicht verbindet mancher Leser dabei Erinnerungen mit Obergräfenhain, wo auch Kirchenwochen stattfanden. Dem Verein gehören seit Anfang der 90er Jahre ehemalige LPG-Gebäude in Tauscha. Diese wurden ursprünglich nur für die Lagerung und Sortierung von Hilfsgütern (Kleidung, Baustoffe und technische Geräte verschiedenster Art) genutzt, um Menschen in Osteuropa zu unterstützen. Besuchsreisen und die materielle Hilfe haben zum Ziel, Menschen auf Gott, den Geber aller guten Gaben, aufmerksam zu machen. Viele der Osteuropa-Dienste kommt dem jüdischen Volk zugute.

In Tauscha wurde 2002 die Begegnungsstätte »Ruth« eröffnet, wo man inzwischen verschiedene Angebote wahrnehmen kann, z. B. Jüngerschaftsschule, Lobpreisabend, Männer- und Frauenfrühstück, Bibeltag. Hierzu sind Interessierte jederzeit willkommen. Die Mitarbeiter wollen außerdem einzelnen Menschen sowie christlichen Gemeinden auf der Grundlage des Wortes Gottes dienen. Sie laden dazu ein, Nachfolge und Jüngerschaft verbindlich im Alltag zu leben. Die Arbeit des Vereins wird von einigen angestellten und einer Vielzahl ehrenamtlicher Mitarbeiter getragen und gliedert sich in mehrere Arbeitsbereiche auf.

Wer mehr zu der Entstehungsgeschichte oder den einzelnen Tätigkeitsfeldern lesen möchte, kann dies gern auf der Webseite des Vereins tun: www.osch-ev.de.

Alle Einladungen kann man ganz aktuell auf dem WhatsApp-Kanal verfolgen:



Rebekka Reichenbach

Das Kirchspiel Geithain-Frohburg-Lunzenau und die Frauen vom »Kalandtreff« laden herzlich ein zum

12. Geithainer Weihnachtsmarkt in und um St. Nikolai

Sonntag, 21. Dezember
14.00 bis 17.30 Uhr

14.00 Uhr musikalische Andacht

- ★ Weihnachtsmusik mit Orgel und Posaune
- ★ Basteln mit Kindern
- ★ Legende vom Chorknaben
- ★ Flohmarkt mit Kunst und Krempel
- ★ Trödelmarkt auf dem Kirchboden und Turmbesteigung
- ★ Bilder- u. Keramikausstellung mit Verkauf, Fam. Ziegler
- ★ Verkauf von selbst gefertigten Geschenken in der Kalandstube
- ★ Nussknackerparade
- ★ Fotoausstellung von Peter Denecke
- ★ gemütliches Kaffeetrinken in der Kirche
- ★ Pfadfinder kochen ein leckeres Süppchen
- ★ Roster vom Grill und Glühwein auf dem Kirchhof
- ★ Goldschmiedearbeiten, Verkauf und Basteln kleiner Ketten mit Petra Rech

17.00 Uhr besinnlicher Ausklang



Lobpreis und Gebet

für unsere Gemeinde, unsere Stadt, unser Kirchspiel

Wo? Kirchschule Wickershain

Wann? 14-tägig Freitag, 18 Uhr

(gerade Woche)

09.01. + 23.01. / 06.02. + 20.02.

06.03. + 20.03.

03.04. (Karfreitag) – PAUSE

17.04.



Ev.-Luth. Kirchspiel Geithain-Frohburg-Lunzenau

Geistlicher Weg in der Passionszeit

Nach den Erfahrungen in der Passionszeit 2025 möchten wir beide auch 2026 wieder die Exerzitien im Alltag für das Kirchspiel Geithain – Frohburg – Lunzenau anbieten. Vielleicht haben Sie Sehnsucht, die Passionszeit vom 18. Februar bis 4. April 2026 in geistlicher Begleitung zu erleben. Versuchen Sie, jeden Tag einen Moment innezuhalten und einen biblischen Impuls zu bedenken. Vier Wochen übt jeder für sich allein. Zum Austausch über unsere Erfahrungen treffen wir uns einmal wöchentlich. Diese täglichen Übungen können zu einer tieferen Freude an Gott und einer größeren Lust am Glauben führen. Wenn Sie neugierig geworden sind, dann kommen Sie doch bitte zum Informationsabend am Freitag, 9. Januar 2026, 19.00 Uhr im Pfarrhaus Frohburg, Kirchplatz 1. Gemeindepädagogin Kathrin Laschke und Pfr. Michael Tetzner

Pfadfinder Kl. 1 bis 7

- »Einsiedel« Tautenhain
8.12.25/ 17.1./ 7.2./ 7.3.26
samstags 9.30-11.45 Uhr
- »Johannes der Täufer« Ndstb.
12.12.25/ 9.+23.1./ 6.2./
6.+20.3.26
jeweils freitags, 17.00 Uhr

LEGO-Tage in Lunzenau

Herzliche Einladung zu LEGO-Tagen in der Ev. Oberschule Lunzenau in den Winterferien. Genaueres stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest, Infos gibt's bei Gemeindepädagoge Samuel Förster.

Kindergruppen (pausieren während der Ferien)

Christenlehre Geithain (Kathrin Laschke)		
Kl. 1+2:	donnerstags	15-16 Uhr
Kl. 3:	donnerstags	16-17 Uhr
(René Gauter)		
Kl. 4-6:	dienstags	15.30-16.30 Uhr
Christenlehre Jahnshain (René Gauter)		
Kl. 1-6 eingeladen nach Rathendorf mit Ossa		
Christenlehre Obergräfenhain (Gregor Meisel)		
Kl. 1-4	montags	16.30 Uhr
Kinderstunde Obergräfenhain		
10.1./ 7.2.26	samstags	10.00 Uhr
Christenlehre Rathendorf (René Gauter)		
Kl. 1-6	montags	16.15-17.15 Uhr
Christenlehre L.-Oberhain (Gregor Meisel)		
	mittwochs	13.30-14.15 Uhr 14.35-15.35 Uhr 16.15-17.15 Uhr

(R)Auszeit nach Absprache

Christenlehre Frankenhain (René Gauter)		
Kl. 1	montags	12.30-13.30 Uhr
Kl. 2	montags	13.30-14.30 Uhr
Kl. 3	montags	14.30-15.30 Uhr
Kl. 4	donnerstags	14.30-15.30 Uhr

Waldritter Frankenhain (René Gauter)		
Kl. 1-2	donnerstags	13.30-14.30 Uhr

Christenlehre Frauendorf (René Gauter)		
Kl. 1-6	mittwochs	14.45-15.45 Uhr

Teenie-Kreis Tautenhain Kl. 5+6		
9.12.25/ 13.+27.1.26		
14-täglich	dienstags	17.00-19.00 Uhr

Kindersingwoche vom 9. bis 15. Februar 2026 in Kohren-Sahlis

Immer in der ersten Woche der sächsischen Winterferien treffen sich Kinder im Alter von 10 bis 15 Jahren aus Sachsen und Siebenbürgen (Rumänien), um gemeinsam zu singen, zu spielen ... Im Evangelischen Zentrum Ländlicher Raum in Kohren-Sahlis bereiten wir einen Abschlussgottesdienst vor, der am Sonntag, dem 15. Februar 2026 in Olbersdorf (bei Zittau) stattfinden wird.

Nach einer schönen gemeinsamen Woche werden wir dann am Sonnabend mit einem Bus von Kohren-Sahlis in unsere Gastgemeinde fahren und anschließend in der Kirche den ge-

samten Gottesdienstablauf proben. Die Nacht von Samstag zu Sonntag verbringen wir in kleinen Gruppen (wenigstens zwei Kinder) in Privatquartieren. Am Sonntag feiern wir um 10.00 Uhr den mit viel Musik ausgestalteten Gottesdienst, zum dem natürlich alle Eltern, Verwandte, Freunde... ganz herzlich eingeladen sind. Anschließend tritt jeder individuell die Heimreise an. Veranstalter der Singwoche ist das Kirchenchorwerk der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens. Wir (das Leitungsteam der Sivo) freuen uns auf euch.

<https://kindersingwoche.jimdofree.com/>

Kileica 2026

Bitte meldet Euch mit diesem Anmeldeb-schnitt an. Wenn Ihr ihn mit der Post schickt, dann schneidet bitte vorher die Informationen für Euch ab. Senden könnt ihr Eure Anmeldung auch per E-Mail; rene.gauter@evlks.de.

Oder aber Ihr faxt diesen ganzen Zettel an die angegebene Faxnummer!

Absender:
Bitte per Fax an: 03 43 41 – 3 36 27 senden!
An das
Ev. Luth. Pfarramt Geithain
z.Hd. René Gauter
Markt 8
D04643 Geithain

Wann: 9. bis 11. Januar und 20.-22. März 2026
(jeweils 18 Uhr Anreise / gegen 14 Uhr Abreise)

Wer: 12 bis 15-jährige Jugendliche

Wo: voraussichtlich im Pfarrhaus Tautenhain
(Fahrgemeinschaften können organisiert werden)

Wieviel: 70 € für beide Wochenenden!
(evtl. übernimmt Deine Kirchengemeinde auch Kosten)

Leitung: René Gauter
(Kirchspiel Geithainer Land)
Tel: 015117532064

Anmeldeschluss: 15. Dezember

Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl
Nach der Anmeldung erhältst Du zeitnah eine Bestätigung!
Evtl. Abmeldungen bitte schriftlich machen und entsprechend begründen!

Weitere Informationen folgen rechtzeitig nach der Anmeldung!

Allzeit Gottes Segen!
Kontakt Daten weitere Mitarbeiter:
Heike Dathe 03727603146
Matthias Schnabel 037279799436



**Hol Dir Deine
Kinder-Gruppenleiter-Card**

**Gruppenleiterausbildung
für 12 bis 15jährige
zur Mitarbeit in Kindergottesdienst,
Kinderbibeltagen, ...**

Veranstaltet vom Kirchspiel Geithainer Land in
Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden Altmittweida und
Seelitzer Land

**kileica
SACHSEN**

KONFIRMANDEN UND EVANGELISCHE JUGEND

Evangelische Jugend

JG Geithain, wöchentlich

Ansprechpartner: Jakob Steglich, Niklas Helbig
freitags, 19.00 Uhr

JG Tautenhain, wöchentlich

Ansprechpartner: René Gauter montags, 18.30 Uhr

Junge Gemeinde Lunzenau: ungerade Wochen

Kontakt: Samuel Förster: 01522 5485023
donnerstags 18.00 Uhr bis ca. 20.30/ 21.00 Uhr

Teenie-Kreis Geithain, 14-tägl. dienstags, 15.30 -16.30 Uhr

Teenie-Kreis Tautenh. 14-tägl. dienstags, 17.00-19.00 Uhr

Jugendveranstaltungen

Herzliche Einladung zu den nächsten Jugendgottesdiensten am

30.01.2026 in der Ev. Fachschule Bad Lausick

27.02.2026 in der Kirche Neukieritzsch und

27.03.2026 Jugendkreuzweg in Borna

Konfirmandenunterricht Kl. 7+8

Geithain: Kl. 7: mittwochs 17.30 Uhr,
Kl. 8: donnerstags 17.30 Uhr
Rathendorf: Kl. 8: donnerstags 18.00 Uhr
Lunzenau: Kl. 7+8: 14-täglich donnerstags 17.00 Uhr
(Samuel Förster 01522 5485023)

**Tautenhain/
Frankenhain:** Kl. 7+8: samstags 1 x monatlich nach
Absprache

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden werden gebeten, sich am Krippenspiel in ihrer Gemeinde zu beteiligen. Wendet euch dazu bitte an den jeweiligen Pfarrer oder Gemeindepädagogen.



Nachtwanderung mit Fackeln zur Konfirrüstzeit, Foto: J. Möller

Freizeiten

Vom 7.-10.05.2026 findet in Schneeberg das Landeskonfircamp statt.

Thema: »Sehen-Gesehen-Sichtbar sein«

Infos und Anmeldung bei Pfr. Maximilian Sossai. Die Plätze sind begrenzt.

Weitere Infos findet ihr unter

www.evjuleila.de.

Folgende Freizeiten werden u.a. 2026 im Kirchenbezirk für Jugendliche angeboten:

12.-17.05.2026 – Taizé-Freizeit (ab 15 Jahre)

05.-15.07.2026 – Roadtripp Südfrankreich (13-17 Jahre)

19.-25.07.2026 – be creative Summerspecial in Geilsdorf (ab 15 Jahre)

02.-12.08.2026 – Jugendfreizeit in Dänemark (14-21 Jahre)

11.-18.10.2026 – Herbstfreizeit in Italien (ab 16 Jahre)

Dort gibt es auch den kompletten Jahresplan mit allen Terminen.

Schwedenrüstzeit 2026 – Anmeldungen sind noch möglich!

Aqua la Vista!

Wasser in Sicht! Und das ist auch gut so! Ohne Wasser funktioniert die Welt, das Leben nicht.

Unsere Februar Rüstzeit 2026 in Stora Strand bei Åmål im südlichen Schweden wird auch ohne Wasser nicht auskommen, müssen wir doch mit der Fähre übers Wasser bis Schweden schippern, um dann in einer wunderbaren schwedischen Winterlandschaft, mit traumhaftem See, eine unvergessene Rüstzeit zu erleben.

Inhaltlich werden wir uns mit biblischen Wassergeschichten beschäftigen. Doch vor allem soll es um die Themen gehen, die Euch als Jugendliche interessieren. Ein wunderbares Mitarbeiter-Team ist gerade schon in den Vorbereitungen dazu. Wir wollen zusammen singen, spielen, tanzen, lachen, kreativ sein, kleine Abenteuer erleben und ganz persönliche Erfahrungen mit Gott machen...

Außerdem erwarten uns in Stora Strand feurige Kamine, finnische Sauna und Baden im Eisloch, unberührte Natur, berührende Bibelarbeiten, Mut tanken, feiern und hoffentlich viele neue Freunde finden.

Termin: Samstag, 7. bis Sonntag, 15. Februar 2026

Elternabende: (18 Uhr) 14. Januar (Kirchgem.haus Grimma Schulstr.65), 16.Januar (Nikolaikirche Geithain)

Kosten: 444 € (Teilnehmer aus Mittelsachsen und Leipziger Land)

494 € (Teilnehmer aus anderen Landkreisen)

Am Geld soll die Teilnahme auf keinen Fall scheitern, der Förderverein hilft unbürokratisch, bitte sprich Conny Beyer (Conny@evjuleila.de) an.

Wer mehr geben kann und möchte kann für das Mehr gern eine Spendenquittung bekommen.

Anmeldung auf www.evjuleila.de oder per QR-Code

Anmeldeschluss ist der 1.12.2025



GRUPPEN & KREISE IN GEITHAIN-WICKERSHAIN

Chöre

Spatzenchor, für Kinder zwischen 3 und 6 J.
montags 16.00 Uhr

Kantorei Geithain & Chor Wickershain
montags 19.30 Uhr

Kinderchor mittwochs 16.00 Uhr

Posaunenchor mittwochs 19.00 Uhr

Gospelchor 18.12./ 22.1./ 26.2./ 19.3.26
donnerstags, 19.00 Uhr

Männerkreis

für Geithain, Rathendorf, Jahnshain
16.12.25 Adventsfeier in Geithain
20.1./ 17.2.26

dienstags 16.00 Uhr

Kalandtreff in der Kirchscheule

18.12.25
21.12.25 Weihnachtsmarkt Nikolaikirche
29.01.26, Kirchscheule
26.02.26, Kirchscheule

donnerstags 19.00 Uhr

Mitarbeiterinformationen

Besuchsdienst-Team, Markt 8
16.12.25/ 24.3.26 dienstags 18.00 Uhr

KiGo-Team im Luthersaal
n. Absprache donnerstags 19.30 Uhr

Weihnachtsmarkt in und um die Nikolaikirche

Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Weihnachtsmarkt in und um die Nikolaikirche geben. Dazu wird am 4. Advent, dem 21. Dezember, ab 14.00 Uhr herzlich eingeladen. Das Programm finden Sie auf S. 5.

Weltgebetstag der Frauen

Am 6. März, 19.30 Uhr laden wir herzlich ein zum Weltgebetstag der Frauen in den Geithainer Luthersaal. Bitte lesen Sie dazu ausführlicher auf Seite 4.



Kirchgemeindevertretung

KGV Geithain-Wickershain
26.1.26 Geithain/ 24.2.26 in Wickershain

dienstags, 19.30 Uhr

Bibel & Gebet

Bibel- u. Gesprächskreis Luthersaal
11.12.25/ 8.1./ 12.2./ 12.3.26
donnerstags, 19.00 Uhr

Kirche im »SAS«

Kirche im Seniorenheim am Stadtpark
24.12.25 (Krippenspiel, 13.30 Uhr)
15.1./ 12.2.26

donnerstags 10.00 Uhr

Kirche im »BWT«

Kirche im Betreuten Wohnen Thane
18.12.25/ 29.1./ 26.2./ 26.3.26

donnerstags 10.00 Uhr

Mütter, Frauen & Senioren

Frauendienst Geithain-Wickersh. im Luthersaal
10.12.25 Adventsfeier
21.01.26
18.02.26

mittwochs 14.00 Uhr

Mütterkreis Geithain u. Wickersh.
07.01.26 Wickershain, Film,
04.02.26 Länderabend zum Weltgebetstagsland Nigeria im Katholischen Pfarrzentrum

mittwochs 19.30 Uhr

06.03.26 Weltgebetstag im Luthersaal

freitags 19.30 Uhr

Herzliche Einladung zu den Krippenspielen



Christenlehrekinder, Konfirmanden und in diesem Jahr auch Erwachsene üben seit etlichen Wochen wieder Krippenspiele ein, die dann in unseren Gottesdiensten am Heiligabend aufgeführt werden. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Foto: Christian Kyber

Kontakte, Ansprechpartner und Bankverbindungen:

Vakanzvertreter: Hendrik Prohl, Tel.: 034348-849915 oder 0160 95233637,
E-Mail: hendrik.proehl@evlks.de

Gemeindepädagogik: Kathrin Laschke, Tel.: 0176 22848724
E-Mail: Kathrin.Laschke@evlks.de
René Gauter, Tel.: 037381 84966 bzw.: 0151 17532064,
E-Mail: rene_gauter@web.de

Kirchenmusik: Janko Bellmann, Tel.: 034341 40647,
E-Mail: bellmann@kirche-geithain.de

Verwaltung: Kirstin Quendt, Tel.: 034341 42741,
E-Mail: ksp.geithain-frohburg-lunzenau@evlks.de

Bankverbindung Spenden und Kirchgeld: DE60 3506 0190 1625 7800 35, KD-Bank
Bankverbindung Friedhöfe: IBAN: DE87 8609 5604 0002 4853 11, Leipziger VB e.G.
Kirchspielkonto: DE07 3506 0190 1625 7800 19, KD-Bank

GRUPPEN & KREISE IN RATHENDORF UND JAHNSHAIN

Männerkreis

für Geithain, Rathendorf, Jahnshain
16.12.25 Adventsfeier Geithain
20.1./ 17.2.26 dienstags, 16.00 Uhr

Singekreis JaLiMeu

14-tägl., Kantorat Jahnshain, Infos bei
Peter Papesch: 034344 66661
donnerstags 19.30 Uhr

Frauen- und Seniorenarbeit

Fraudienst

Rathendorf und Jahnshain

28.1./ 25.2.26 (Pfr. Tetzner)
mittwochs, 14.00 Uhr

Mütterkreis Rathendorf/ Jahnshain

12.01.26 mit Frau Ruf
montags, 19.00 Uhr

Musikalischer Gottesdienst in Jahnshain

Am 11. Januar 2026 laden wir herzlich
alle zu einem musikalischen Gottes-
dienst um 14 Uhr in die Kirche Jahnshain
ein. Gemeinsam möchten wir
noch einmal die vertrauten Weih-
nachtslieder singen und uns über das
Geschenk der Geburt Jesu freuen.

Weltgebetstag im Kantorat Jahnshain

Am 6. März laden wir um 19.00 Uhr
herzlich zum Weltgebetstag ein. Die Li-
turgie wurde von Frauen aus Nigeria
gestaltet (s. auch Seite 4).

Nigeria
6. März 2026



Kommt! Bringt eure Last.



Fraudienst in Rathendorf (Foto: J. Möller)

Kirchgemeindevertretung

KGV Rathendorf und Jahnshain

Rathendorf:

7.12.25 (So) 14 Uhr/ 27.1./ 24.2.26
(ohne Pfr. Möller)
dienstags, 19.30 Uhr

Jahnshain

2.2.26
montags, 19.30 Uhr

20 Jahre »Wurzelbude«



Am 14. November feierte die Wurzelbude
20. Geburtstag. 2005 übernahm die
Kirchgemeinde Rathendorf die Träger-
schaft für den von der Schließung bedroh-
ten Ortskindergarten. Nach umfangrei-
chen Baumaßnahmen zogen Kinder und
Erzieherinnen am 14. November 2002 in
die neuen Räumlichkeiten auf dem Pfarr-
hof. Seither sind viele hundert Kinderfüße
hier ein und aus gegangen. Das große Fest
gab es schon im Frühling, trotzdem sollte
es eine kleine Feier geben. Wir luden Fa-
milie Eidner aus Chemnitz mit ihrem Pro-
gramm »Mose, Wenn Holzwürmer eine
Pyramide bauen« ein. In der Kirche hör-
ten alle kleinen und großen Gäste die Ge-

schichte von Mose. Es wurde geklatscht,
gesungen und gebaut. Alle packten mit an,
Kinder, Erzieher, Eltern und Gäste. Dan-
ke an Familie Eidner für diesen tollen
Nachmittag. Vielen Dank auch dem Feu-
erwehrverein Rathendorf e.V. für die
Spende von 500 Euro. Im Anschluss tra-
fen sich die Mitarbeiter der Wurzelbude
mit ehemaligen Kolleginnen und Kollegen
zu einer kleinen Feierstunde in der Wur-
zelbude. Es gab die Möglichkeit, die
Räumlichkeiten zu besichtigen und Erin-
nerungen auszutauschen – eine gelungene
Geburtstagsfeier, die allen Spaß machte.

Mandy Schmidt



Danke für die Hilfe beim Herbstputz auf dem Friedhof Rathendorf

Kontakte und Bankverbindungen:

Pfarrer:	Pfr. Johannes Möller, Tel.: 034341 42592 bzw. 0176 34645634, E-Mail: johannes.moeller@evlks.de
Bitte beachten:	Pfarrer Möller wird zur Vor- und Nachbereitung der Schweden-Freizeit vom 5.-17.2.26 unterwegs sein.
Gemeindepädagogik:	René Gauter, Tel.: 037381 84966 bzw.: 0151 17532064, E-Mail: rene_gauter@web.de
Verwaltung Geithain:	dienstags und donnerstags 9.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr Kirstin Quendt, Tel.: 034341 42741, E-Mail: ksp.geithain-frohburg-lunzenau@evlks.de
Kirchnerin Jahnshain:	Yvonne Enghardt, Tel.: 0176 52448188, E-Mail: yvonne.enghardt@gmail.com
Bankverbindung Spenden und Kirchgeld:	DE60 3506 0190 1625 7800 35, KD-Bank
Bankverbindung Friedhöfe:	DE87 8609 5604 0002 4853 11, Leipziger VB e.G
Kirchspielkonto:	DE07 3506 0190 1625 7800 19, KD-Bank

GRUPPEN & KREISE IN SYHRA-NIEDERGRÄFENHAIN-OSSA

Bibel & Gebet

Gebetsfrühstück, i. d. Hegemühle

Kontakt: M. Wittig 034346 60741

12.12.25/ 16.+30.1./ 27.2./ 13.3.26
freitags 8.30 Uhr

Männerkreis Ossa

9.1./ 6.2./ 6.3.26 freitags, 19.30 Uhr

Frauen- und Seniorenarbeit

Frauenachmittag Narsd. (Gasth.)

7.1./ 4.2. (ohne Pfr. Möller) 4.3.26
mittwochs 14.30 Uhr

Fraudienst

Syhra-Nghn.-Ossa in Nghn.

10.12.25/ 14.1./ 11.2. (K. Rost) /
11.3.26
mittwochs 14.30 Uhr

Mitarbeiterinformationen

Besuchsdienst-Team, Markt 8

16.12.25/ 24.3.26
donnerstags 18.00 Uhr

Chöre

**Kirchenchöre Ossa und
Niedergräfenhain**

10.12. Ngh., Adventsfeier/ 14.1.
Ngh./ 28.1. Ossa/ 11.2. Ngh./ 25.2.
Ossa/ 11.3. Ngh./ 25.3.26 Ossa
mittwochs 19.30 Uhr

Gospelchor im Luthersaal

18.12./ 22.1./ 26.2./ 19.3.26
donnerstags, 19.00 Uhr

Ortschronikgruppe NGH

Seit September trifft sich die Orts-
chronikgruppe Niedergräfenhain reg-
elmäßig in der Kirchschule.

Interessenten sind willkommen:

14.1./ 11.2./11.3.2026
mittwochs, 16.30 bis 18.30 Uhr



1. Advent in Ossa, Foto: Johannes Möller

Kirchgemeindevertretung

KGV Syhra-Niedergräfenhain-Ossa

9.12.25 in NGH/ 13.1.26 in Ossa
dienstags 19.30 Uhr

Bitte beachten: Pfr. Möller wird zur
Vor- und Nachbereitung der Schwen-
den-Freizeit vom 5.-17.2.26 unter-
wegs sein.



In Syhra wurde der Weihnachtsbaum gefällt.
Danke an alle tatkräftigen Helfer.



Musikalischer Advent in Ossa am Samstag vor
dem 1.Advent (Fotos: Johannes Möller)

Krippenspiel in Syhra

Alle, die am Heiligabend keine Gelegenheit
haben, ein Krippenspiel zu besuchen, laden
wir ein, am Dienstag, 23. Dezember, um 18
Uhr in der kleinen Kirche Syhra das
Krippenspiel zu besuchen. Wie schon seit
vielen Jahren wird dieser Abend von vielen
engagierten Ehrenamtlichen – von klein bis
groß – seit Anfang November vorbereitet
und ausgestaltet. Ihnen gilt ein großes
Dankeschön!

Text und Fotos: Johannes Möller



Kontakte, Ansprechpartner und Bankverbindungen:

Pfarrer:	Pfr. Johannes Möller, Tel.: 034341 42592 bzw. 0176 34645634, E-Mail: jngeithain@gmx.de
Gemeindepädagogik:	Kathrin Laschke Tel. 0176 2284724 E-mail: kathrin.laschke@evlks.de
Kirchenmusik:	Carmen Schmidt, Tel.: 034341 45713, E-Mail: carmenschmidtsyhra@gmail.com
Verwaltung in Geithain:	dienstags und donnerstags 9.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr Angela Naumann, Tel.: 034341 42741, E-Mail: ksp.geithain-frohburg-lunzenau@evlks.de
Bankverbindung Spenden u. Kirchgeld:	IBAN: DE60 3506 0190 1625 7800 35, KD-Bank
Bankverbindung Friedhöfe:	IBAN: DE87 8609 5604 0002 4853 11, Leipziger VB e.G.
Kirchspielkonto:	IBAN: DE07 3506 0190 1625 7800 19, KD-Bank

GRUPPEN & KREISE IN L.-OBERHAIN UND NIEDERSTEINBACH

Gruppen und Kreise

Frauenkreis

8.12.OG/ 12.1. L.-O./ 9.2. OG
montags 19.30 Uhr
6.3.26 WGT in OG freitags 19.30 Uhr

Frauendienst L.-Oberh. und Ndstb.

16.12.2025 in Niedersteinbach
dienstags 14.00 Uhr

Männerabend Pfarrhaus L.-Oberh.

18.12. 25 Niedersteinbach, Pfr. Möller
donnerstags 19.30 Uhr

Landfrauen Niedersteinbach

n. Absprache 19.00 Uhr

Kreativkreis L.-Oberhain

n. Absprache donnerstags 20.00 Uhr

Adventsfeier Frauendienst

Dazu laden wir alle Seniorinnen und Senioren sowie die Frauendienstfrauen ganz herzlich am Dienstag, 16. Dezember, um 14 Uhr nach Niedersteinbach ein. Nach einem geistlichen Impuls von Pfr. Möller ist Zeit zum gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Gebäck. Die Gemeinderäume sind barrierefrei erreichbar; parken ist direkt vor der Haustür möglich. Sollten Sie niemanden haben, der Sie fährt, sprechen Sie uns an. Wir versuchen dann, die Abholung und das Nachhausebringen zu organisieren. Bitte anmelden im Pfarramt L.-Oberhain, Tel. 037381 5268

Besinnliche Stimmen im Advent
14.12.25
Kirche Niedersteinbach
Konzert mit dem
Gemischten Chor Penig e.V.
Leitung: Ralph Wollny
Einlass: 16:30 Uhr
Beginn: 17:00 Uhr
Eintritt frei
Um eine Kollekte wird gebeten

Musikalische Highlights zum Erhalt der Niedersteinbacher Kirche



Foto: Johannes Möller

Der Niedersteinbacher Kirchenchor wollte einen Beitrag zum Erhalt unserer schönen Kirche leisten und hat am 26. Oktober ein wunderschönes Chorprojekt mit sangesfreudigen Menschen aus der Gemeinde und der Umgebung organisiert. Besonderer Dank gilt Moritz Kipping, der den Chor geleitet und zu einem erfolgreichen Konzert geführt hat.

Am 16. November fand schon der nächste musikalische Höhepunkt statt: Jonatan Pönitz aus Lunzenau hat ein sehr schönes Orgelkonzert »Wege zu Bach« gegeben. Besonders herauszustellen ist, dass Jonatan Pönitz dies aus eigener Motivation getan hat, um die Kirchensanierung zu unterstützen. Vielen Dank noch mal an alle Mitwirkenden, Organisatoren und natürlich an die fleißigen Spender.

Kontakte & Bankverbindungen

Pfarrer: J. Möller, Tel.: 034341 42592, Johannes.Moeller@kirche-geithain.de

Gemeindepädagogik: Gregor Meisel, Tel.: 034346 60087, gregor.meisel@evlks.de

Kirchenmusik: Bärbel Reichel, Tel.: 037381 660066, baerbel.reichel@kirche-geithain.de

Verwaltung: dienstags, 14-17 Uhr

Janine Heine, Tel.: 037381 5268, kg.langenleuba-oberhain@evlks.de

Bankverbindungen:

Das Konto der Kirchengemeinde Niedersteinbach DE 98 8705 2000 3110 0018 60 erlosch zum 31.12.2024. Verwenden Sie für Ihre Zahlungen bitte das Konto DE 61 8705 2000 3110 0003 92 der Kirchengemeinde Langenleuba-Oberhain.

L.-Oberhain: IBAN: DE61 8705 2000 3110 0003 92

Spenden und Kirchgeld: IBAN: DE60 3506 0190 1625 7800 35, KD-Bank

Bitte beachten:

Pfr. Möller wird zur Vor- und Nachbereitung der Schweden-Freizeit vom 5. bis 17.2.26 unterwegs sein.

Kirchengemeindevertretung

16.12.2025 gemeinsam in L.-Oberhain

























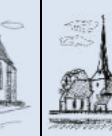
20.01.2026 in Niedersteinbach

17.02.2026 in L.-Oberhain

(ohne Pfr. Möller)

dienstags 19.30 Uhr

Gottesdienstübersicht im Kirchspiel Geithainer Land vom 14. Dezember 2025 bis 8. Februar 2026

																											
						Geithain	Wickershain	Jahnhain	Rathendorf	Syhra	Niedergräfenhain	Ossa	Langenleuba-Oberhn.	Niedersteinbach	Obergräfenhain	Oberelsdorf	Lunzenau	Hohenkirchen	Rochsburg	Tautenhain	Ebersbach	Nauenhain	Frankenhain	Frauen-dorf	Hopf-garten		
14. Dezember 2025 Dritter Advent Kollekte: eigene Gemeinde	10 Uhr Dr. Kinder	8.30 Uhr Dr. Kinder		10 Uhr Möller	14 Uhr HEROS-Baumschule Niedergräfenhain im „Haus Altenburg“ Advents-Gottesdienst Pfr. Möller anschließend „Hofweihnacht“								17 Uhr Niedersteinbach Adventskonzert mit d. Gem. Chor Penig		Sa. 13.12. Obergräfnh. 15 Uhr Advent in der Scheune 14.12. 9.30 Uhr OG Aussendung Meisel		18 Uhr Marktplatz Lunzenau Abschluss des Weihnachtsmarktes mit dem Lunzenauer Blasorchester				18 Uhr Rittergut Andacht Sossai Bläser		10 Uhr Sossai		Sa. 13.12. 15.30 Uhr Advents-lieder-singen		
21. Dezember 2025 Vierter Advent Kollekte: eigene Gemeinde	14 Uhr Nikolaikirche Andacht zum Weihnachtsmarkt um die Nikolaikirche Geithain Petra Rech											8.30 Uhr Möller			10 Uhr Möller		10 Uhr Müller								10 Uhr Bläser-Ad-vents-GD		8.30 Uhr Sossai
24. Dezember 2025 - Mittwoch Heiligabend Kollekte: „Brot für die Welt“ und eigene Gemeinde	13.30 Uhr SAS Laschke/ Sossai 15 Uhr Gut/Bellm. 23 Uhr M. Helbig	17 Uhr Krippen-spiel Gut/ Gauter	15 Uhr Krippen-spiel Pohling	16.30 Uhr Krippen-spiel Sämisch	Di. 23.12. 18 Uhr Krippen-spiel Möller	15 Uhr Krippen-spiel Möller	16.30 Uhr Krippen-spiel Möller	15 Uhr Krippen-spiel Schmidt	16.30 Uhr Krippen-spiel K. Weber	16.30 Uhr Krippen-spiel Meisel			14.30 Uhr Kay Weber	14 Uhr Hohenkirchen Samuel Förster 16 Uhr Hohenkirchen Claudia Weber	16 Uhr Barsch + Samuel Förster	16.30 Uhr Krippen-spiel Sossai	17 Uhr Krippen-spiel	18 Uhr Krippen-spiel Gauter	15 Uhr Krippen-spiel Gauter	16.30 Uhr Krippen-spiel Gauter	15 Uhr Krippen-spiel Sossai						
25. Dezember 2025 1. Weihnachtstag Kollekte: eigene Gemeinde		10 Uhr Janko Bellmann											10 Uhr Möller				6.30 Uhr Samuel Förster								10 Uhr Kirche Frauendorf Gottesdienst Pfarrer Max Sossai		
26. Dezember 2025 2. Weihnachtstag Kollekte: Katastrophenhilfe	10 Uhr Niklas Helbig		14 Uhr Müller	10 Uhr Möller		8.30 Uhr Möller	10 Uhr Müller							17 Uhr musikalischer GD Familie Herrmann				10 Uhr Dr. Haubold							10 Uhr Kirche Ebersbach Gottesdienst Pfarrer Max Sossai		
28. Dezember 2025 1. Sonntag n.d. Christfest Kollekte: eigene Gemeinde	10 Uhr Rech												10 Uhr Möller					8.30 Uhr Möller									
31. Dezember 2025 Mittwoch – Silvester Kollekte: eigene Gemeinde		14 Uhr Niklas Helbig	10 Uhr Niklas Helbig	14.30 Uhr Bernhard Altenfelder	23.30 Uhr – Kirche Syhra Möller				15 Uhr Möller	16.30 Uhr Möller				18 Uhr Möller	15 Uhr Müller								15.30 Uhr Kirche Nauenhain – Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrer Max Sossai	17 Uhr Kirche Frankenhain Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Sossai			
1. Jan. 2026 – Do. Neujahr Kollekte: Aufgaben d. EKD	10 Uhr im Luthersaal Geithain Janko Bellmann																										
4. Januar 2026 2. Sonntag n. d. Christfest Kollekte: eigene Gemeinde	10 Uhr Müller	8.30 Uhr Müller				14 Uhr Möller							8.30 Uhr Möller				10 Uhr GD-Team		10 Uhr Möller		10 Uhr Sossai	8.30 Uhr Frühst.- GD				8.30 Uhr Sossai	
6. Januar 2026 – Dienstag Epiphantias Kollekte: Missionsw. Lpzg.				15 Uhr KiGa Möller																						18 Uhr in der Kirche Obergräfenhain Epiphantias-Gottesdienst Pfarrer Johannes Möller	
11. Januar 2026 1. Sonntag n. Epiphantias Kollekte: eigene Gemeinde	10 Uhr DEAG (mit Essen)		14 Uhr Kirche Jahnhain musikal. Gottesdienst Bernhard Altenfelder		17 Uhr Möller			8.30 Uhr Möller										10 Uhr Kirche Rochsburg musikalischer Gottesdienst mit Band und Chor „Adora“ (Gotteskind II)						8.30 Uhr Dr. Huhn		10 Uhr Dr. Huhn	
18. Januar 2026 2. Sonntag n. Epiphantias Kollekte: eigene Gemeinde	10 Uhr Mall-schützke					8.30 Uhr Möller							10 Uhr Kirche Niedersteinbach Krippenspiel der Oberelsdorfer Möller			10 Uhr Gemeindesaal Lunzenau Gottesdienst zur Allianzgebetswoche mit Thomas Zeschke, von der LKG Burgstädt						10 Uhr Sossai			8.30 Uhr Sossai		
25. Januar 2026 3. Sonntag n. Epiphantias Kollekte: Bibelverbreitung	10 Uhr Dr. Kinder	8.30 Uhr Dr. Kinder		10 Uhr Möller				8.30 Uhr Möller				14 Uhr Möller						10 Uhr Hohenkirchen Familiengottesdienst René Gauter		8.30 Uhr Sossai						10 Uhr Sossai	
1. Februar 2026 Letzter So. n. Epiphantias Kollekte: Aufgaben VELKD	10 Uhr Müller	8.30 Uhr Müller	10 Uhr Pohling		17 Uhr Möller	10 Uhr Möller								8.30 Uhr Möller						10 Uhr GD- Team		8.30 Uhr Frühst.- GD	10 Uhr Dr. Huhn		8.30 Uhr Dr. Huhn		
8. Februar 2026 Sexagesimae Kollekte: eigene Gemeinde	10 Uhr Dr. Kinder	8.30 Uhr Dr. Kinder		10 Uhr Chr. Schmidt				10 Uhr Bauer + GD-Team								10 Uhr Oberelsdorf Samuel Förster				10 Uhr Sossai					17 Uhr – Frankenhain Abend-Gottesdienst Pfarrer Max Sossai		

GRUPPEN & KREISE IN LUNZENAU-ROCHSBURG-HOHENKIRCHEN

Kreise

Seniorenkreis

im Gemeindesaal Lunzenau

6.1./ 3.2.26 dienstags, 14.30 Uhr

GD-Team

in OG: 9.12.25/ 13.1./ 10.2.26

in LZ: 23.12.25/ 27.1./ 24.2.26

dienstags, 19.30 Uhr

Fraudienst & Männerkreis HHK

12.1./ 9.2.26 montags, 19.00 Uhr

Schwammbefall

In unserer schönen Lunzenauer Kirche wurde Befall mit echtem Hauschwamm festgestellt. Das ist ein Pilz, der im Wald das Totholz zersetzt und dort eigentlich ganz nützlich ist. In einem Gebäude ist dieser Pilz aber sehr schädlich und schwierig zu bekämpfen. Der Grund dieses Schwammbefalls muss beseitigt und die Kirche von den Sporen befreit, Putz abgeschlagen und das Mauerwerk getrocknet werden. Das bedeutet, dass die Lunzenauer Kirche bis zum Ende dieser Arbeiten leider nicht genutzt werden kann.

Die Gottesdienste (außer am Heiligabend) finden im Gemeindesaal statt und Sie werden gebeten, auch die Gottesdienste in den benachbarten Kirchen in Rochsburg und Hohenkirchen zu besuchen. Am Heiligabend finden in Hohenkirchen zwei Gottesdienste mit Krippenspiel statt: 14 und 16 Uhr. Sie sind herzlich eingeladen! Sollten Sie eine Mitfahrgelegenheit benötigen, melden Sie sich bitte im Pfarramt, wir versuchen, das zu organisieren.

Die Baumaßnahme ist kostspielig und erfordert viele Eigenmittel der Kirchgemeinde. Für Spenden sind wir daher sehr dankbar. Bitte nutzen Sie dafür im Kontaktekästchen die untere Bankverbindung. (Bis 300 Euro gilt der Einzahlbeleg als Spendennachweis fürs Finanzamt, für höhere Summen erhalten Sie am Jahresende eine Spendenbescheinigung.) Herzlichen Dank!



Solch ein Prachtexemplar von Erntekranz schmückte den Taufstein in der Kirche Hohenkirchen. Ein wundervolles Kunstwerk. Herzlichen Dank!

Text und Foto: Johannes Möller

Kirchgemeindevertretung

03.02.26 in Obergräfenhain

03.03.26 in Lunzenau

dienstags, 19.30 Uhr

Kirche in den Pflegeheimen

Seniorenhaus Lunzenau:

5.2./ 5.3.26

donnerstags 10.00 Uhr

Seniorenheim Rochsburg:

11.12.25 Andacht mit Pfr. Möller/

22.1./ 19.2.26 donnerstags 10.00 Uhr

Chor Hohenkirchen

Kantor E. Merkel: 037384 6456,
im Wechsel mit

Janko Bellmann: 034341 40647

mittwochs, 19.30 Uhr

Jugend

Junge Gemeinde Lunzenau:

Samuel Förster: 01522 5485023

ungerade Wochen

donnerstags, 18.00 Uhr

Weltgebetstag 2026

Am 6. März laden wir dazu in den Gemeindesaal Lunzenau um 19 Uhr herzlich ein. Die Liturgie kommt in diesem Jahr aus Nigeria. (s. auch S. 4)

Nigeria
6. März 2026



Kommt! Bringt eure Last.

Lobpreis für alle

Lobpreisabende in der OsCH e.V. – Begegnungsstätte Ruth:

Hofstraße 5, 09322 Penig/ Tauscha

10.01.26, Bibeltag (s. S. 15)

24.1./ 21.2./ 14.3.26

samstags, 19.30 Uhr

Band »ADORA« in Rochsburg

Herzliche Einladung zum Musikalischen Gottesdienst am **11. Januar 2026 um 10 Uhr** in die **Kirche Rochsburg** (siehe auch Seite 2). Bereits Anfang 2025 waren Band und Chor ADORA in der Lunzenauer Kirche zu Gast und gestalteten einen musikalischen Gottesdienst. Das war ein echter Hörgenuss. Lassen Sie sich das nicht entgehen, sondern vermerken Sie sich den Termin, 11. Januar, 10 Uhr im Kalender. Es lohnt sich!

Franziska Möller



1. Advent in Rochsburg



Foto: Johannes Möller

Kontakte, Ansprechpartner und Bankverbindungen:

Pfarrer:

Hendrik Pröhl, Tel.: 034348 849915

E-Mail: hendrik.proehl@evlks.de

Pfr. Johannes Möller, Tel.: 034341 42592 bzw. 0176 34645634,

E-Mail: jungeithain@gmx.de

Anja Förster (Elternzeit bis Sommer 2026)

Gemeindepädagogik:

Samuel Förster Tel. 037383-68817 oder: 0152 25485023

E-Mail: samuel.foerster@kirche-geithain.de

Verwaltung:

Alfred-Köhler-Str. 4, D-09328 Lunzenau

dienstags, 9.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

donnerstags, 9.00-10.30 Uhr

Gitta Schindler, Tel.: 037383 6423

E-Mail: gitta.schindler@evlks.de

Bankverbindungen:

Friedhof:

IBAN: DE12 8705 2000 3120 0000 34, SK Mittelsachsen

Spenden und Kirchgeld: IBAN: DE60 3506 0190 1625 7800 35, KD-Bank

Gruppen und Kreise

Fraudienst OG/ OE

18.12.25/ 15.1./ 19.2.26
donnerstags, 14.00 Uhr

Frauenkreis

08.12.25 in Obergräfenhain
12.01.26 in L.-Oberhain
09.02.26 in Obergräfenhain
montags, 19.30 Uhr

Kinderstunde Pfarrh. Obergräfenhain

10.1./ 7.2.26
samstags, 10.00 Uhr

Gebetszeit in Elsdorf

Gebetskreis Elsdorf:

10.12.25/ 14.1./ 11.2.2026
bitte anmelden bei Anne Vetter:
0159 06794282
mittwochs, 9.30 Uhr

Hauskreis Elsdorf:

ungerade Wochen, 14-täglich
freitags, 20.15 Uhr
bitte im Pfarrbüro melden

GD-Team

in OG: 9.12.25/ 13.1./ 10.2.26
in Lz: 23.12.25/ 27.1./ 24.2.26
dienstags, 19.30 Uhr

Jugend

Junge Gemeinde in Lunzenau:

Samuel Förster: 0152 25485023
gerade Wochen
donnerstags, 18.00 Uhr

Lobpreis für alle

Lobpreisabende in der OScH e.V. – Begegnungsstätte Ruth:

10.01.26, Bibeltag
24.1./ 21.2./ 14.3.26
samstags, 19.30 Uhr



Weltgebetstag

Am 6. März 2026 laden wir dazu in den Gemeineraum Obergräfenhain um 19.30 Uhr herzlich ein. Die Liturgie wurde in diesem Jahr von Frauen aus Nigeria gestaltet. (siehe auch S. 4)

Rückblick Konfirüstzeit



Vom 24. bis 25. Oktober waren Konfis der 7. Klasse zu einem gemeinsamen Wochenende nach Obergräfenhain eingeladen.

In der Scheune wurde übernachtet, im Gemeineraum gegessen sowie getagt und einander besser kennengelernt.

Foto: Johannes Möller

Kirchgemeindevertretung

03.02.26 in Obergräfenhain
03.03.26 in Lunzenau
dienstags, 19.30 Uhr

Kontakte, Bankverbindungen: Obergräfenhain + Oberelsdorf

Pfarrer: Hendrik Proehl, Tel.: 034348 849915
E-Mail: hendrik.proehl@evlks.de
Pfr. Johannes Möller, Tel.: 034341 42592 bzw. 0176 34645634,
E-Mail: jmgeithain@gmx.de
Anja Förster (Elternzeit bis Sommer 2026)

Gemeindepädagogik:
Gregor Meisel, Tel.: 034346 60087, E-Mail: gregor.meisel@evlks.de

Verwaltung:
Gitta Schindler, Tel.: 034346 60552, Fax: 034346 60570
E-Mail: gitta.schindler@evlks.de, Sprechzeiten: donnerstags 11-14 Uhr
Gerne können auch von den Obergräfenhainern/ Oberelsdorfern die Öffnungszeiten in Lunzenau wahrgenommen werden:
dienstags von 9.00 bis 11.30 und 14.00 bis 17.00 Uhr

Bankverbindungen:
IBAN: DE60 3506 0190 1625 7800 35, KD-Bank (Spenden und Kirchgeld)
IBAN: DE87 8609 5604 0002 4853 11, Leipziger VB e.G. (Friedhof)
IBAN: DE07 3506 0190 1625 7800 19, KD-Bank (Kirchspielkonto)

GRUPPEN & KREISE IN TAUTENHAIN-EBERSBACH-NAUENHAIN

Frauen und Senioren

Frauendienste Tautenhain u. Nauenhain in Tautenhain

14.1./ 11.2.26 in Tautenhain/ 6.1./ 3.2.26 in Ebersbach

mittwochs 19.30 Uhr

Frauengesprächskreis für Ebersbach

2.12.25 **19.00 Uhr** Adventsfeier/

6.1./ 3.2.26 dienstags, 19.30 Uhr

Seniorenkreis für TEN in Nauenhain

10.12.25 **14.30 Uhr** Adventsfeier/ 14.1./ 11.2./ 11.3.26

mittwochs 14.30 Uhr

Bibelkreise

im Pfarrhaus Tautenhain, jeden 2. Donnerstag im Monat

Bibelkreis mit Gottfried Goldammer

donnerstags, 19.30 Uhr

Chor/ Posaunenchor TEN

Chor TEN, in Ebersbach,

mittwochs 19.30 Uhr

Posaunenchor TEN, in Nauenhain

montags, 17.30 Uhr

Der für den **14. Dez.** um 17 Uhr in Ebersbach angekündigte **Gottesdienst** wird **auf 18 Uhr** und an das **Rittergut verschoben**. Dort findet im Rahmen des Weihnachtsmarktes eine Andacht mit dem Posaunenchor und Pfr. Sossai statt. Sie sind herzlich eingeladen, Advents- und Weihnachtslieder zu hören, mitzusingen und eine Andacht an ungewöhnlichem Ort zu erleben. Franziska Möller

Weltgebetstag in Ebersbach

Am Freitag, dem 6. März, laden wir um 19.00 Uhr herzlich ein zum Weltgebetstag.



Nigeria
6. März 2026



Kommt! Bringt eure Last.

Kirchgemeindevertretung

TEN

nach Vereinbarung

dienstags, 19.30 Uhr

Sarah Helbig als Prädikantin unseres Kirchspiels eingeführt

Am Reformationstag wurde in einem gemeinsamen Festgottesdienst Diakonin Sarah Helbig als Prädikantin unseres Kirchspiels eingeführt. Sie darf nun auch offiziell ehrenamtlich im Verkündigungsdienst wirken. Wir freuen uns sehr über dieses Engagement und wünschen Sarah Helbig einen dienstvoller segensreicher Erfahrungen.

Maximilian Sossai



Bibelwoche in Ebersbach

Ab Montag, dem 2. Februar bis Donnerstag 5. Februar 2026, finden um jeweils 19.30 Uhr unsere Abende mit Bibel und Gespräch im Gemeinderaum im Dorfgemeinschaftshaus statt. Wir laden herzlich dazu ein.

Kontakte & Ansprechpartner:

Pfarrer: Maximilian Sossai, Tel.: 0176 95446383

eMail: maximilian.sossai@evlks.de

Tautenhain, Am Kirchberg 7, 04654 Frohburg

Verwaltung (ab sofort Büro Geithain):

dienstags und donnerstags 9.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Angela Naumann, Tel.: 034341 42741,

E-Mail: ksp.geithain-frohburg-lunzenau@evlks.de

Bankverbindung Spenden und Kirchgeld: DE60 3506 0190 1625 7800 35, KD-Bank

Bankverbindung Friedhöfe: IBAN: DE87 8609 5604 0002 4853 11, Leipziger VB e.G.

Kirchspielkonto: DE07 3506 0190 1625 7800 19, KD-Bank

GRUPPEN & KREISE IN FRANKENHAIN, FRAUENDORF, HOPFGARTEN

Frauendienste

Frankenhain und Hopfgarten

Januar Weihnachtspause/ 4.2.26
mittwochs, 14.30 Uhr

Frauendienst Frauendorf

6.1./ 3.2.26
dienstags, 14.00 Uhr

Chor

Chor Frankenh. mittwochs 19.30 Uhr

Chor Frauendorf/ Hopfgarten

nach Absprache, dienstags 19.30 Uhr

Kinderkreis in Frankenhain

An jedem ersten Sonntag im Monat laden wir um jeweils 10.00 Uhr herzlich zum Kinderkreis ins Pfarrhaus Frankenhain ein.

Abendbrot auf dem Friedhof – darf man das?

Das haben wir uns zunächst gefragt, als es darum ging, an einem Sonntag im August nach dem Gottesdienst am späten Nachmittag einen kleinen Imbiss miteinander einzunehmen. Wir haben es einfach probiert und – siehe da – wir standen vor der Kirchentür bei Wurst- und Käsebröten, Gemüse und Getränken und es hat allen geschmeckt. Einige Gemeindeglieder aus den Nachbardörfern waren auch gekommen und keiner hat sich an dem Essen in der Abendsonne auf unserem Friedhof gestört. Es sei allen empfohlen – für den nächsten Frühsommer. Wir werden es wieder einplanen und hoffen auf viele Teilnehmer am Gottesdienst und am Abendbrot.

Ich finde es schön, wenn wir neue Ideen für die Gottesdienste entwickeln und sich vielleicht einige Bewohner unserer Dörfer davon angezogen fühlen, die sonst eher nicht zu uns kommen.

Zusammen zu essen, das gibt Gelegenheit zum Gespräch, zum besseren Kennenlernen und satt wird man auch noch - bekanntlich schmeckt es besser, wenn man gemeinsam isst. Das sehen Sie sicher auch so, und man muss nur an Kindergeburtstage denken, bei denen plötzlich die kleinen Mäkel Fritzchen alles das mit Vergnügen essen, was sie sonst auf dem Teller liegen lassen.

Martina Huhn

Kirchgemeindevertretung

Kirchenvorstand in Frankenhain

n. Vereinb. donnerstags, 19.30 Uhr

Kirchenvorstand in Frauendorf

nach Vereinb. dienstags, 19.30 Uhr

Kirchenvorstand in Hopfgarten

nach Vereinb. donnerstags, 19.30 Uhr

Rückblick Kirchweihfest und Kreativmarkt in Frankenhain

Unser Kirchweihfest begann mit einem wunderschönen (Mitmach-) Familiengottesdienst, in dem die Kinder und Jugendlichen eine Kirche bauten. Eine Kirche aus Kartons, die vorher von den Familien mit den Namen beschriftet und bemalt wurden. Die Kartons waren die Bausteine für unsere Kirche. Und so wurde uns ganz deutlich, dass wir die einzelnen Bausteine für unsere Kirche im Dorf sind. Jeder, mit seinen unterschiedlichen Gedanken, Wünschen und Vorstellungen ist ein tragender Stein der Kirche. Nach dem Gottesdienst gab es in der Pfarrscheune Mittagessen, wie jedes Jahr eine leckere Kürbissuppe und Verschiedenes vom Grill mit selbstgemachtem Kartoffel- und Nudelsalat.

Anschließend konnten sich die Kinder bei vielen Bastelangeboten ausprobieren und die Erwachsenen bei den »Kreativen« stöbern.

Mit Kaffee und Kuchen ließen wir den Tag ausklingen.

Auch wenn das Wetter mit Regen, Sturm und Kälte nicht schlechter sein konnte, war es ein schöner Tag, den wir im nächsten Jahr in ähnlicher Form wieder feiern werden. Wir bedanken uns bei allen, die sich am Gelingen dieses Tages beteiligt haben.

Ein besonderer Dank geht an unsere »Kreativen«, an die Frauen an den Basteltischen und natürlich an die Kuchenbäcker.

Kirchenvorstand Frankenhain



Rückblick Martinsfest



Unsere Christenlehrekinder der Grundschule Frankenhain mit Gemeindepädagoge René Gauter haben wieder ein gelungenes Martinsspiel vorgeführt. Ein großer Dank geht auch an die Feuerwehr Frankenhain an die Kirchgemeindevertreter und an den Kinderkreis.

Ines Kempe-Rümmler

Kontakte & Ansprechpartner:

Pfarrer: Maximilian Sossai, Tel.: 0176 95446383,
Tautenhain, Am Kirchberg 7, 04654 Frohburg
eMail: maximilian.sossai@evlks.de

Gemeindepädagogik: Herr René Gauter, Tel.: 0151 17532064 oder 037381 84966,
eMail: rene_gauter@web.de

Kirchenmusik: Herr Bernhard Altenfelder, Tel.: 034346 60606,
eMail: baltenfelder@t-online.de

Sprechzeiten der Kanzlei in Frankenhain:

Frau Inge Senf, jeden ersten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr

Kirchkasse Frauendorf und Hopfgarten über:

Kirchspielbüro Geithain, Tel.: 034341 42741

eMail: ksp.geithain-frohburg-lunzenau@evlks.de

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag 9 bis 11.30 Uhr und 14 bis 17 Uhr

Bankverbindung Spenden und Kirchgeld: DE60 3506 0190 1625 7800 35, KD-Bank

Bankverbindung Friedhöfe: IBAN: DE87 8609 5604 0002 4853 11, Leipziger VB e.G.

Kirchspielkonto, für alle anderen Zahlungen: DE07 3506 0190 1625 7800 19, KD-Bank

im Januar feiern:

den 70. Geburtstag:

Rainer Voigt und
Anita Friedemann in Elsdorf,
Rainer Heinker in Frankenhain,
Andreas Polster in Himmelhartha,
Werner Mende in Obergräfenhain,
Frank Discher in L.-Oberhain

den 75. Geburtstag:

Elke Kaminski in Kolka,
Rosemarie Schlimper in Obergräfenhain,
Margita Naumann in Elsdorf,
Ulrike Zielke in Geithain,
Christel Hanske in Geithain,
Barbara Borsdorf in Göritzhain

den 90. Geburtstag:

Johanna Hoyer in Lunzenau,
Reiner Springer in Rathendorf,
Gertrud Busch in Tautenhain,
Eberhard Lerche in Obergräfenhain,
Martin Voigt in Bruchheim,
Fritz Claus in Geithain,
Regina Bornschier in Ebersbach

den 91. Geburtstag:

Ingeburg Schneider in Geithain,
Manfred Loos in Lunzenau

den 92. Geburtstag:

Susanna Flemming in Rochsburg

den 94. Geburtstag:

Johannes Jähnig in L.-Oberhain,
Ruth Köhn in Elsdorf,
Inge Richter in Cossen

den 96. Geburtstag:

Horst Matauschek in Niedersteinbach

den 97. Geburtstag:

Gottfried Welsch in Ebersbach

den 98. Geburtstag:

Esther Terpe in Rochsburg

im Februar feiern:

den 70. Geburtstag:

Christoph Fiedlschuster in Berthelsdorf,
Axel Rose in Wernsdorf,
Andreas Rother in Frankenhain,
Roland Liebing in Obergräfenhain,
Ulrich Donner in Wickershain,
Ursula Tögel in Geithain

den 75. Geburtstag:

Dietmar Feig, Rosmarie Agsten,
Sieglinde Neubauer, Erhard Räthel in Geithain,
Rainer Maase in Narsdorf,

den 85. Geburtstag:

Ursula Nitschke in Linda,
Klaus Enghardt in Jahnshain,
Gudrun Linke in Rathendorf,
Martina Schreiber in Lunzenau,
Jutta Ast in Frauendorf,
Dieter Harzendorf in Niedersteinbach,
Rosel Richter in Ebersbach

den 90. Geburtstag:

Gisela Marticke in Geithain,
Erhard Blume in Cossen

den 91. Geburtstag:

Alfred Löchel in Narsdorf,
Fredo Pinkert in Rochsburg,
Ruth Kalus in Geithain

den 92. Geburtstag:

Horst Ehrlich in Ebersbach,
Regina Reimers und Harald Beuckert in Lunzenau,
Hannelore Kufs in Frauendorf

den 93. Geburtstag:

Elisabeth Polster in Frankenhain

den 94. Geburtstag:

Christa Reiß in Geithain

Wir gratulieren allen, auch den hier nicht genannten Geburtstagskindern, ganz herzlich und wünschen Ihnen Gesundheit und Gottes Segen!



Rückblick: 6. Oberhainer Adventsmarkt



Der erste Advent ist nun traditionell reserviert für den Oberhainer Weihnachtsmarkt. Doch wieviel Vorbereitung steckt eigentlich in den gemütlichen Stunden zwischen 14 und 19 Uhr?

»Eigentlich ist nach dem Weihnachtsmarkt gleich wieder vor dem Weihnachtsmarkt.

Wir sammeln das ganze Jahr über Ideen, was oder wen wir zum Markt einladen. Dieses Jahr war es Robert Herrmann. Als ich von ihm in seinem Kleinmekka gehört habe, wusste ich, der passt zu uns!«, sagt Ulrike Nitsche. Für die sechs Oberhainer Landmädels ist also irgendwie das ganze Jahr im Kopf Weihnachten. »Wir freuen uns, wenn wir Lob und nette Worte über den Markt hören. Besonders, wenn mit angepackt wird. So wie das traditionelle Plätzchenbacken mit unseren Konfis. 60 Tüten hat die Mannschaft 2025, geknetet, ausgestochen, gebacken, verziert, verpackt und alles verkauft.«, freut sich Christiane Werner. Den Erlös verwenden die Jugendlichen für

ihre Konfirzeit. Also auch ein bisschen Weihnachtsmarkt übers ganze Jahr.

Bedenken möchten sich die Landmädels zuerst bei ihren Männern und Familien. Vieles läuft nun schon sehr routiniert. Danke, dass es euch gibt und ihr fast ohne Murren jede Idee umsetzt.

Ein Danke auch an Pfarrer Möller und die Kirchgemeinde: für alles Helfen im Hintergrund - neue Stufen, damit keiner stürzt - geputzte Fenster und Deko - Genehmigungen wie von Zauberhand: Danke an Thomas, Kerstin und Janine - stellvertretend für alle anderen.

Herzlich gedankt sei auch den Konfirmuttis - ihr wisst ohne euer Mittun und Reden wäre vieles nicht möglich.

Dankeschön auch unseren guten Seelen hinter und auf der Bühne: Elke Dietrich, Olaf Tröger, Kathleen Richter, Kerstin Gluthmann, Anja Uhlemann aus Schlaisdorf und Katrin Orell aus Mühlau sowie Susan Schröter aus Rochlitz und Manuela Schubert. Danke, dass ihr den Markt habt funkeln lassen.

Und fester Partner an der Seite der Landmädels, die Oberhainer Landfrauen. Es ist wunderbar, wie wir uns ergänzen!

Die Landmädels freuen sich nun aufs nächste Jahr und haben schon einige Ideen.

Kerstin Kunze

HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ

Dieser Inhalt nur in der Printausgabe

Aus Datenschutzgründen zeigen wir die Rubrik „Freud und Leid“ nur in der gedruckten Ausgabe des Gemeindebriefs.

Die gedruckte Ausgabe erhalten Sie in unseren Kirchen oder auf Anfrage im Pfarramt.



Tika Maya Pulami aus Nepal, Foto: Paul Jeffrey

Kraft zum Leben schöpfen

Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit, 67./ 68. Aktion Brot für die Welt

Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot. Es ist ein öffentliches, kostbares, aber endliches Gut. Für alle Menschen. Doch ein Viertel der Menschheit hat keinen Zugang zu adäquater Trinkwasserversorgung.

Weltweit sind Menschen auf ausreichende Ernten angewiesen. Doch wir wissen heute besser, wie sorgsam und nachhaltig wir in der Landwirtschaft handeln müssen. In vielen Regionen, in denen unsere Partnerorganisationen tätig sind, gelingen vielfältige Ernten mit ressourcenschonender Bewässerung: z. B. durch Regenwasser-Zisternen, Tröpfchenbewässerung oder das Auffangen von Feuchtigkeit aus den Nebelschwaden im Hochland.

In Deutschland haben uns zunehmende Hitzewellen, Dürre- und Flutschäden gezeigt, wie verwundbar und unvorbereitet wir gegenüber den eskalierenden Klima- und Wasserkrisen sind. Die Länder des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind noch ungleich stärker davon betroffen. Klima- und Wasserkrise sind somit auch Gerechtigkeitskrisen.

Hoffnung in der Klima- und Wasserkrise geben uns engagierte Menschen aus den Ländern des Globalen Südens. Mit unseren Partner*innen entwickeln wir Zukunftsmodelle, damit alle Menschen in Würde leben können. Wasser für alle und Klimagerechtigkeit erfordern einen grundlegenden Wandel. Unterstützen Sie unsere Partnerorganisation beim Finden neuer Wege, um eine gute Zukunft für alle zu gestalten.

Bitte unterstützen Sie unsere Gemeinde-Aktion zugunsten der 67. Aktion von Brot für die Welt! Gemeinsam können wir viel erreichen.

Hier gelangen Sie direkt zur Spendenseite:

<https://www.brot-fuer-die-welt.de/spenden/>

Brot
für die Welt

Bitte um Gebet für unsere Jugendfreizeit

Vom 7. bis 15. Februar 2026 sind Konfirmanden und Jugendliche sowie die Mitarbeiter wieder zur Schweden-Freizeit in Stora Strand unterwegs. Bitte beten Sie für eine gesegnete Freizeit, gute Tage und eine behütete Fahrt. Mögen die jungen Leute Jesus kennenlernen und ein Herz für ihre Kirchgemeinde bekommen.

Einladung zum Eheseminar 2026

Am 6. und am 13. März 2026 sind alle Interessierten, die für 2026 ihre Hochzeit planen, in die Kirchscheule Niedergräfenhain (Niedergräfenhain 52, 04643 Geithain) zu einem Eheseminar eingeladen. Zum ersten Termin wird es einen Film geben und am zweiten Abend werden wir uns damit auseinandersetzen, was die Bibel zu Ehe und Familie sagt und was der Mehrwert einer christlichen Ehe ist. Wir beschäftigen uns auch mit den »Sprachen der Liebe«. Es erleichtert die Planung, wenn Sie sich für die Teilnahme bei mir, Pfr. Johannes Möller, unter Tel. 0176 34645634 anmelden würden. Ich freue mich auf Sie/auf euch!

Familienfreizeit in den Osterferien

Vom 9. bis 12. April 2026 haben wir für unsere alljährliche Gemeinde- und Familienfreizeit wieder das Haus »Reudnitz« in Mohlsdorf-Teichwolframsdorf im schönen Vogtland gebucht. Es stehen 70 Plätze zur Verfügung. Von Donnerstagabend bis Sonntagmittag möchten wir uns mit der Bibel beschäftigen, gemeinsam und in Gruppen verschiedene Fragen bedenken und Antworten finden, zusammen singen und spielen, das Frühlingswetter bei Spaziergängen genießen, das hauseigene Schwimmbad nutzen und am Sonntag miteinander Gottesdienst feiern. Der Anmeldeflyer mit den konkreten Preisen wird im neuen Jahr zur Verfügung stehen. Gute Ideen und eure Mithilfe sind gefragt! Wer möchte diese Tage thematisch mit vorbereiten? Wer ist bereit, während der Bibelarbeiten an zwei Vormittagen ein ansprechendes Programm für Kinder verschiedenen Alters vorzubereiten? Wer könnte sich mit einer Familienandacht am Freitag und Samstag beteiligen? Ist es jemandem möglich, Ideen für die Nachmittags- und Abendgestaltung beizusteuern? Auf eure Rückmeldung freut sich Pfr. Johannes Möller, Tel. 0179 4184854.

Gemeindeausfahrt nach Leipzig 2026

Leipzig mal anders erleben

Große Ereignisse werfen Ihre Schatten voraus. Und deshalb informieren wir Sie schon heute über einen besondere Gemeindeausflug, der von Pfarrerin i.R. Angela Lau durchgeführt wird. Damit sie alles gut planen kann, braucht sie bis 31. Januar Ihre Rückmeldung. Um was geht es?

Das Kirchspiel lädt Sie am Samstag, dem 5. September 2026, ein, einen besonderen Tag in Leipzig zu verbringen! Entdecken Sie die faszinierende Geschichte und lebendige Kultur der Stadt in Gemeinschaft mit anderen und erleben Sie unvergessliche Momente. Folgendes **Programm** ist vorgesehen:

- **08:00 Uhr:** Abfahrt nach Leipzig – individuell mit S-Bahn oder eigenem Pkw, alternativ im Bus ab Geithain.
- **09:30 Uhr:** Stadtrundfahrt – Erkunden Sie Leipzigs Sehenswürdigkeiten bequem und informativ.
- **12:00 Uhr:** Gemeinsamer Imbiss – Zeit für Austausch und Stärkung in gemütlicher Runde.
- **15:00 Uhr:** Motette in der Thomaskirche – Lassen Sie sich von der Musiktradition und besonderen Atmosphäre berühren.
- **17:00 Uhr:** Kaffeetrinken im City-Hochhaus – Genießen Sie Leipzig von oben bei Kaffee und Kuchen.
- **18:45 Uhr:** Führung durch die Universitätskirche St. Pauli – Ein Ort voller Geschichte und moderner Spiritualität.
- **19:30 Uhr:** Rückfahrt – Mit dem Bus oder individuell.
- **20:45 Uhr:** Ankunft in Geithain.

Die **Kosten** betragen voraussichtlich **60 bis 80 EUR** pro Person. Diese hängen von der Teilnehmerzahl ab und beinhalten das Kaffeetrinken sowie andere noch nicht abschließend kalkulierte Posten (Stand: 18. September 2025).

Bitte entscheiden Sie bis spätestens 31. Januar 2026, ob Sie mit dem Bus mitfahren oder individuell anreisen möchten. Ihre rechtzeitige Anmeldung hilft uns, die Kosten niedrig zu halten.

Alle, die interessiert sind, melden sich mit Namen, Adressen und Telefonnummern im Pfarramt an. Alle angemeldeten Teilnehmer erhalten bis zum **5. Juli 2026** einen detaillierten Teilnehmerbrief.

»Diese Einladung mag früh erscheinen, aber das ist kein Versehen. Seit dem 1. Januar 2025 befinde ich mich im Ruhestand und möchte diese Fahrt mit ausreichend Vorlaufzeit gründlich und sorgfältig vorbereiten. Ich freue mich schon jetzt auf eine gemeinsame, gut organisierte Reise mit Ihnen!«, so Pfarrerin i.R. Angela Lau, auch im Namen der Kolleginnen und Kollegen.

Sitzungen des Kirchspielvorstandes

14.01.26 in Ossa
04.02.26 in Ossa

jeweils mittwochs, 19.30 Uhr

Impressum

Herausgeber: Ev.- Luth. Kirchspiel Geithainer Land

Beiträge von: Johannes Möller, Anja & Samuel Förster, Maximilian Sossai, Petra Streicher, Janine Heine, Ilona Wunderlich, Gregor Meisel, René Gauter, Janko Bellmann, Geertje-Marie Groth, Deborah Weischet, Ivonne Vollhardt

Drucksatz: Sylke Labus – Auflage Dez. 25/ Jan. 26: 3000 Stück
gemeindebrief@kirche-geithain.de

Beiträge für die Ausgabe Februar und März 2026 werden bis zum Einsendeschluss, dem 5. Januar 2026, entgegengenommen.



ST. MARIENKIRCHE BORNA

Samstag 13.12.2025 um 17:00 Uhr

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

WEIHNACHTS ORATORIUM

Kantaten 1-3 BWV 248



Ausführende:
Jana Büchner – Sopran
Stephanie Hauptfleisch – Alt
Oliver Kaden – Tenor
Frieder Flesch – Baß
Kantorei St. Marien Borna
Barockorchester Chemnitz

Leitung: KMD Jens Staude

*Eintrittskarten im Vorverkauf
Tourismusinformation, Markt 2, Borna
und im Pfarramt
im VVK 20,00 € und 15,00 €*

*Abendkasse 23,00 und 18,00 €
(Ermäßigung 3,00 €)*

Evangelischer Naturkindergarten »Wurzelbude« Rathendorf

»Er ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht; und was er macht, das gelingt wohl.« (Psalm 1,3))

Gerade hatten wir im Oktober noch den Herbst in der Wurzelbude begrüßt und in der letzten Woche des Monats über Martin Luther gesprochen, sowie Reformationsbrötchen gegessen... Sogleich stand der nächste Termin in den Startlöchern: Im Morgenkreis sprachen wir über den Heiligen Martin. In der Krippe wurden Laternen gebastelt und Martinshörnchen geteilt. In der gesamten Wurzelbude erklangen Martinslieder. Am 11. November fand in der Jahnshainer Kirche unsere Andacht statt mit anschließendem Martinsumzug durchs Dorf bis zu Döhlers Hof. Dort gab es ein geselliges Beisammensein. Herzlichen Dank an Familie Leuteritz, die eins ihrer Pferde und ein Pony zur Verfügung stellte, die freiwillige Feuerwehr Rathendorf und Jahnshain, die alle sicher ans Ziel brachten, sowie allen anderen, die bei der Andacht unterstützten, die Kirche so schön dekoriert haben, Frau Kretschmann für die leckeren Martinshörnchen und natürlich auch an Fam. Döhler.

Am 14. November folgte dann unser großer Tag: Die Wurzelbude hat 20. Geburtstag. Groß gefeiert haben wir den zwar bereits im Frühjahr, doch ein klein wenig wollten wir dennoch feiern. Zum Morgenkreis bekamen wir Besuch von Herbert Legel und Helmar Schönfeld. Die beiden überreichten uns eine große Wurzel. Sie beherbergt ein kleines Igelpärchen, passend zum Igelwald, den wir regelmäßig freitags besuchen. (Foto s. S. 24) Für die Weihnachtszeit hat uns Familie Driessen noch Krippenfiguren dazu geschenkt. So kann unter der Wurzel die Krippenszene Platz finden. Vielen Dank für das wunderschöne Geschenk. Viele waren der Einladung gefolgt. 15 Uhr entführte uns das Ehepaar Eidner ins Land der Pyramiden und ihre Holzwürmer Bohra und Boris erzählten uns von Mose. Es war ein tolles Mitmachmusical, welches die Kinderaugen zum Strahlen brachte. Ein großes Dankeschön geht an die freiwillige Feuerwehr Rathendorf, die uns einen großen Scheck über 500 Euro überreichte. Dieser Geldbetrag wird in unser neues Spielgerät fließen. Nach dem Familiengottesdienst saßen alle großen Leute der Wurzelbude noch gemütlich mit einigen der ehemaligen Kollegen und Kolleginnen zusammen. Es gab spannende und lustige Geschichten und Anekdoten zu erzählen, vor allem von den Erzieherinnen der ersten Stunde.

Wir sind dankbar, ein Teil der Wurzelbude zu sein und freuen uns auf noch viele Jahre mit den uns anvertrauten Kindern.



Foto: Kita-Team

Ausblick:

12.12.25: Adventsfeier mit Adventsmarkt, 15 Uhr

06.01.26: Andacht am Dreikönigstag, 15 Uhr

Es grüßen alle großen und kleinen Leute aus der Wurzelbude

Evangelischer Kindergarten »Kleine Hirten« Niedergräfenhain

»Ich danke dem Herrn von ganzem Herzen und erzähle alle deine Wunder.« (Psalm 9, 2)



Der Herbst hält nun in seinen prächtigen Farben Einzug und wir entdecken ihn mit allen Sinnen. Wie wunderbar der Herbst doch duften kann. Bei unseren Spaziergängen sammeln wir bunte Blätter, Kastanien, Eicheln und die Äpfel und Birnen lassen wir uns schmecken. Es wurde auch wieder reichlich Obst für unseren Kindergarten gesammelt, sodass wir wieder Äpfel pressen konnten und unseren Saftvorrat auffüllen. Vielen Dank an die fleißigen Helfer und Eltern, ohne sie wäre uns das gar nicht möglich.

In Niedergräfenhain besuchten wir auch dieses Jahr wieder die Kanichenausstellung. Die Kinder durften die Tiere nicht nur begutachten, sondern füttern und manche sogar streicheln. Zum Abschluss wurden wir wieder mit leckeren Würstchen beköstigt, vielen Dank dafür.



Schwester Petra besuchte uns im Kindergarten und brachte eine Geschichte über das Zähnen mit, außerdem zeigte sie uns, wie wir richtig Zähne putzen.

Gern können Sie für unseren Kindergarten Zeitung sammeln und im Baustoffhandel Teichmann in Geithain abgeben. Für uns ist dort ein Konto hinterlegt, wir freuen uns über jede Spende.

(Text u. Fotos: Kita-Team)

Es grüßen die großen und kleinen Hirten

Ansprechpartner und Bankverbindungen:

Leiterin: Frau Deborah Weischet, Tel.: 034346 61419, eMail: kita.rathendorf@gmx.de
Bankverbindung: IBAN: DE04 3506 0190 1647 4000 15
BIC: GENODED1DKD, KD-Bank Sachsen

Ansprechpartner und Bankverbindungen:

Leiterin: Frau Ivonne Vollhardt, Tel.: 034341 42630, eMail: kiga.niedergraefenhain@gmx.de
Bankverbindung: IBAN: DE82 3506 0190 1625 7800 27
BIC: GENODED1DKD, KD-Bank Sachsen

UNSERE ANSCHRIFTEN

Pfarrer

Pfarramtsleiter Hendrik Pröhl

Gnandstein
Tel.: 034348-849915
mobil: 0160 95233637
hendrik.proehl@evlks.de

Johannes Möller

Hauptstr. 46, 04643 Geithain Syhra
Tel.: 034341 42592
mobil: 0176 34645634
jmgeithain@gmx.de

Anja Förster (Elternzeit bis Sommer 2026)

Alfred-Köhler-Str. 4, 09328 Lunzenau
Tel.: 037383 68817
mobil: 0151 70179444
anja.foerster@evlks.de

Maximilian Sossai

Tautenhain, Am Kirchberg 7,
04654 Frohburg
Tel.: 0176-95446383
maximilian.sossai@evlks.de

Prädikanten

Katrin Müller

Tel.: 034346 62579
mobil: 01520 7344558
katrin.mueller@kirche-geithain.de

Niklas Helbig

Tel.: 034341 44830
niklas.helbig@kirche-geithain.de

Kindergärten

»Wurzelbude« Rathendorf

Deborah Weischet,

Tel.: 034346 61419
kita.rathendorf@gmx.de

»Kleine Hirten« Niedergräfenhain

Ivonne Vollhardt, Tel.: 034341 42630
kiga.niedergraefenhain@gmx.de

Kirchenmusik

Janko Bellmann

Tel.: 034341 40647
bellmann@kirche-geithain.de

Bernhard Altenfelder

Tel.: 034346 60606
baltenfelder@t-online.de

Carmen Schmidt

Tel.: 034341 45713
carmenschmidtsyhra@gmail.com

Bärbel Reichel

Tel.: 037381 660066
baerbel.reichel@kirche-geithain.de

Ernst Merkel

Tel.: 037384 6456
mobil: 0151 58163759
merkel.wechselburg@freenet.de

Band »The Golden Lions«

Madl Gut

Tel.: 034341 33778
madl.gut@web.de

Posaunenchor Geithain

Andreas Saupe

Tel.: 034341 43233
mobil: 0157 74127126
andreas.saupe@googlemail.com

Musikschule #tonart

Geertje-Marie Groth

Tel.: 0176 32527824
g-m.groth@kreuz-ton.art

Gemeindepädagogik

Kathrin Laschke

Tel.: 0176 22848724
Kathrin.Laschke@evlks.de

René Gauter

Tel.: 037381 84966
mobil: 01511 7532064
rene_gauter@web.de

Gregor Meisel

Tel.: 034346 60087
gregor.meisel@kirche-geithain.de

Samuel Förster

Tel.: 037383 68817
mobil: 01522 5485023
samuel.foerster@kirche-geithain.de

Friedhof/ Hausmeister/ Kirchner

Andreas Saupe

Tel.: 034341 43233
mobil: 0157 74127126
andreas.saupe@googlemail.com

Thomas Lindner

mobil: 0172 1874740

Thomas Tröger

mobil: 0173 4636222

Yvonne Enghardt

Tel.: 0176 52448188
yvonne.enghardt@gmail.com

Thomas Springer

Gärtnermeister
Tel.: 034346-61385
mobil: 0162 8252322

Verwaltung

Ev.-Luth. Kirchspiel Geithain-Frohburg-Lunzenau

Markt 8, 04643 Geithain,
Tel.: 034341 42741,
ksp.geithain-frohburg-lunzenau@evlks.de
Di. u. Do. 9.00-11.30 und 14.00-17.00 Uhr

Langenleuba-Oberhain, Niedersteinbach

Janine Heine, Tel.: 037381 5268,
kg.langenleuba-oberhain@evlks.de
Di. 14.00 -17.00 Uhr

Lunzenau-Rochsburg-Hohenkirchen

Alfred-Köhler-Str. 4, 09328 Lunzenau
Gitta Schindler, Tel.: 037383 6423,
kg.lunzenau@evlks.de
Di. 9.00-11.30 Uhr und 14.00-17.00 Uhr
Do.9.00-11.30 Uhr

Tautenhain-Ebersbach-Nauenhain (Büro Geithain)

Angela Naumann, Tel.: 034341 42741
ksp.geithain-frohburg-lunzenau@evlks.de
Di. u. Do., 9.00 Uhr - 11.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr

Drucksatz Gemeindebrief

Sylke Labus, Tel.: 034341 43246,
gemeindebrief@kirche-geithain.de

Weitere Ansprechpartner:

Pilgerbüro »Via Porphyria«

Kirche im Land des Roten Porphyre e.V.
Markt 8, 04643 Geithain

Edgar Joost

Tel.: 034341 43327, Fax 034341 33627
info@kiladeropo.de

Kirchenführungen/ Ahnenforschung

Ralf Niemann, Tel.: 034341 42975

Diakonie Leipziger Land

Leipziger Str. 20, 04643 Geithain
Tel.: 034341 631033/ 03433 274032
kbs.borna@diakonie-leipziger-land.de

Diakonisches Werk Rochlitz e.V.

Bismarckstraße 39, 09306 Rochlitz
Tel.: 03737 49310, info@diakonie-rochlitz.de

Rückblick Gemeindeausfahrt

Unsere diesjährige Gemeindeausfahrt führte uns am 6. November, einem sehr sonnigen Herbsttag, nach Dresden. Wir begannen die Busfahrt mit dem Verlesen der Losung aus Jesaja 48,9:

»Um meines Namens willen balte ich meinen Zorn zurück, und um meines Ruhmes willen bezähme ich mich zu deinen Gunsten, dass ich dich nicht ausrotte.«

Meine ersten Gedanken waren: diese passen doch gar nicht zu diesem Tag der Gemeindeausfahrt. Wir hatten einen angenehm freundlichen Busfahrer und eine Reiseleiterin, die uns ein abwechslungsreichen, informatives Programm boten. Während der kleinen Stadtrundfahrt wurde uns viel zur Stadtgeschichte, zu Persönlichkeiten und zu einzelnen Bauwerken erzählt. Vieles davon war uns bereits bekannt. Es ist doch immer wieder eine willkommene Auffrischung.

Als der Vortrag zu der tragischen Bombardierung kam und kurz darauf zur Frauenkirche überging – da war plötzlich wieder die Losung des Tages in meinen Gedanken. **Verzeihen, Vergeben.** Wer konnte zu Ende des zweiten Weltkrieges sich vorstellen, dass die Dresdner Überlebenden jemals den englischen Bomberpiloten verzeihen konnten. Wer konnte ebenfalls zum Ende des zweiten Weltkrieges sich vorstellen, dass die Coventryer Stadtbevölkerung jemals den Deutschen für ihre Bombardierung mit V1 und V2 verzeihen konnten. **Es geht doch!** So haben sich z. B. beim Aufbau der Frauenkirche viele Engländer, besonders der Sohn eines Bomberpiloten beteiligt. Sicher gibt es noch weitere Beispiele. **Ja, Gottes Wort wirkt!**

Nach einer Orgeländacht in der Frauenkirche verbrachten wir den Nachmittag bei Kaffee und Kuchen auf dem Raddampfer »Gräfin Cossek«. Bei Sonnenuntergang traten wir die Rückfahrt an. Es war ein sehr schöner Tag.

Uwe Hecht



Rückblick 20 Jahre »Wurzelbude«



Eine Wurzel und eine Krippenszene wurde den Kindern und Erzieherinnen der »Wurzelbude« anlässlich des 20. Geburtstags geschenkt. Lesen Sie dazu auf Seite 22.

Jahreslosung 2026

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!
(Offb. 21,5)